

3. Juli 2022

Zum 13. Mal: Lipizzanergala am Heldenberg

LH Mikl-Leitner: „Reitkunst auf höchstem Niveau“

Bereits zum 13. Mal fand gestern, Samstag, die Lipizzanergala der Spanischen Hofreitschule am Heldenberg statt. Die Vorführung der edlen Pferde ist Jahr für Jahr ein Höhepunkt am Heldenberg, wo die Junghengste auch ihr Trainingszentrum haben.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner stellte im Interview mit der Moderatorin Kristina Sprenger den Bezug zum Jubiläumsjahr „100 Jahre Niederösterreich“ her. Diese seien „eine Erfolgsgeschichte“, sagte sie: „Niederösterreich hat in dieser Zeit sehr viel an Landesidentität und Selbstbewusstsein gewonnen, weil wir es verstanden haben, historische Ereignisse wie den Aufbau nach dem Zweiten Weltkrieg, den Fall des Eisernen Vorhanges oder auch die Schaffung einer eigenen Landeshauptstadt für eine dynamische Entwicklung unseres Landes zu nutzen.“ Heute sei Niederösterreich „ein erfolgreiches Agrarland, Wirtschaftsland, Tourismusland und Kulturland“.

Die Lipizzaner seien „eine Weltmarke“, betonte die Landeshauptfrau. Der Auftritt der edlen Pferde am Heldenberg sei „ein einzigartiges Erlebnis“, zeigte sie sich überzeugt: „Die Lipizzaner bieten hier bei uns am Heldenberg Reitkunst auf höchstem Niveau.“

Der Heldenberg sei „ein ganz besonderer Platz für unsere Lipizzaner“, freute sich Sonja Klima, die Geschäftsführerin der Spanischen Hofreitschule. Der Bürgermeister der Gemeinde Heldenberg, Peter Steinbach, meinte, „es gibt viel zu sehen hier am Heldenberg“, und nannte u. a. die Lipizzaner, aber auch das Oldtimer-Museum, die Radetzky-Gedenkstätte oder auch den Falkenhof als Beispiele.

Die Lipizzanergala am Heldenberg fand erstmals im Jahr 2005, im Jahr der Landesausstellung, statt. Im Rahmen der Galavorführung unter freiem Himmel präsentiert das Weiße Ballett der Spanischen Hofreitschule dabei alle Gänge und Touren der Hohen Schule, Pas de Deux, Arbeit an der Hand sowie am langen Zügel, die Schulen über der Erde und die Schulquadrille. Unter dem Motto „Perfekte Reitkunst trifft auf die Wiener Staatsoper“ wurden die majestätischen Hengste und ihre Bereiter heuer erstmals von den herausragendsten Nachwuchs-Gesangstalenten der Wiener Staatsoper musikalisch begleitet. Vor der Darbietung der Lipizzaner gab es noch eine Vorführung des Dragoner-Regiments, der musikalische Auftakt erfolgte durch die Jugend-Radetzkykapelle Heldenberg.

Der Heldenberg nahe Hollabrunn bietet ein umfangreiches Unterhaltungs- und Ausflugsprogramm. Nachdem der Heldenberg mit der Landesausstellung 2005 aus dem „Dornröschenschlaf“ geweckt wurde, hat sich in den vergangenen Jahren sehr viel getan,

NLK Presseinformation

und das Top-Ausflugsziel lockt mit Themenwelten wie der Radetzky-Gedenkstätte, dem Oldtimer-Museum, dem Englischen Garten, dem Greifvogelpark oder den Kreisgräben zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

Eine besondere Attraktion am Heldenberg sind die Lipizzaner. In den dortigen Stallungen sind 81 Boxen und Nebenräume für die Unterbringung der Hengste vorhanden. Im Jahr 2010 wurde zu dem 20 mal 60 Meter großen Viereck im Außenbereich auch noch eine ebenso große Halle mit einer Zuschauertribüne erbaut, sodass aus dem seinerzeitigen Sommerquartier ein voll funktionierendes Trainingszentrum wurde. Seitdem ist der Heldenberg neben der Spanischen Hofreitschule in Wien die Ausbildungsstätte für Junghengste. Darüber hinaus dient der Heldenberg den Lipizzanern auch zur Erholung – mehrmals im Jahr kommen die Pferde von der Hofreitschule hierher, um ihnen für ca. sechs Wochen Entspannung durch viel Auslauf im Freigelände zu ermöglichen, bevor es wieder zu den Vorführungen in Wien geht.



Mit Bereiter und Lipizzaner, von links nach rechts: Erwin Klissenbauer und Sonja Klima von der Spanischen Hofreitschule, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Peter Steinbach und als Vertreter des Landwirtschaftsministeriums Sektionschef Günter Liebel.

© NLK Pfeffer